

## Kleine Anfrage

des Abgeordneten Michael Wäschenbach (CDU)

### Impfrecht für Apotheker

Die Presse berichtete über Modellprojekte, die es Apothekern zukünftig erlauben, volljährige unden gegen Grippe zu impfen. Damit soll erreicht werden, dass sich insbesondere mehr ältere Mitmenschen gegen das Influenza-Virus schützen.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. In welcher Form unterstützt die Landesregierung die Initiative im Bundestag?
2. Ist der Landesregierung eine Position der Landesärztekammer bekannt, und wie bewertet sie diese?
3. Teilt die Landesregierung die Auffassung des Deutschen Hausärzteverbandes, der die Mediziner als herabgesetzt ansieht?
4. Welche weiteren Möglichkeiten sieht die Landesregierung, den Gripeschutz in Rheinland-Pfalz zu verbessern?
5. Welcher Personengruppe würde die Landesregierung empfehlen, sich nicht impfen zu lassen?
6. Wie hoch ist der Beteiligungsgrad der Versicherten an der Gripeschutzimpfung?

Michael Wäschenbach